

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Beschlußvorlage	Vorlage-Nr:	2009/PAM/576
	Status:	öffentlich
	AZ:	
	Datum:	14.05.2009
	Wiedervorlage:	
Außerplanmäßige Ausgabe Straßenbau "Am Kegel"		
Fachdienst III		
Frau Froese		
Beratungsfolge	27.05.2009	Gemeindevertretung Pampow

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Pampow beabsichtigte die Straße „Am Kegel“ instand zu setzen. Dazu wurden in den Verwaltungshaushalt 2009 70.000,00 € eingestellt. Nach Überarbeitung durch das Planungsbüro wurde festgestellt, dass die Regenwasser- und Schmutzwasserleitungen in einem sehr schlechten Zustand sind und erneuert werden müssen. Vom Zweckverband wurde signalisiert die Schmutzwasserleitung erneuern zu lassen. Da sich diese Leitungen im Straßenkörper befinden wird somit auch ein Straßenausbau erforderlich. Gemäß Kostenschätzung vom 22.04.2009 bewegen sich die Bau- und Planungskosten bei ca. 270.000,00 €.

Die Kosten i.H.v. ca. 270.000,00 Euro sind eine außerplanmäßige Ausgabe, die nach § 52 KV M/V nur dann zulässig sind, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und ihre Deckung gewährleistet wird. Die Voraussetzungen hierfür werden als gegeben angenommen. Die Deckung in der neuen Haushaltsstelle 63000.947000 (Straßenbau „Am Kegel“) des Vermögenshaushalts erfolgt vorläufig aus Mitteln der allgemeinen Rücklage von 200.000,00 EUR und nicht in Anspruch genommenen Mitteln von 70.000,00 EUR aus der Straßenunterhaltung. Die finanziellen Auswirkungen sind im nächsten Nachtragshaushalt einzustellen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Pampow beschließt entsprechend der Sach- und Rechtslage den Ausbau der Straße „Am Kegel“ und die außerplanmäßige Ausgabe für den Ausbau der Straße „Am Kegel“ i.H.v. 270.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen

Außerplanmäßige Ausgabe i.H.v. 270.000,00 €, gedeckt durch Mittel der allgemeinen Rücklage von 200.000,00 EUR und nicht in Anspruch genommenen Mitteln von 70.000,00 EUR aus der Straßenunterhaltung..

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:
Davon stimmberechtigt:
Ja-Stimmen:
Nein-Stimmen:
Stimmenenthaltungen:
Ungültige Stimmen:

(Bürgermeister)